

Begeisterung, Offiziere und Mannschaften melden sich in Masse freiwillig.

**Frankreich.** Paris. Der frühere Polizeieigent Dupas veröffentlicht im „Figaro“ Facsimiles der Telegramme des früheren Chefs der Sicherheitspolizei Soumory, des Briefes Artons, sowie des ihm von dem früheren Minister Devolle auf einen falschen Namen ausgestellten Passes und Weisungsschreibens, um die Behauptung zu unterstützen, daß er unter dem Ministerium Ribot tatsächlich beauftragt war, mit Arton zu verhandeln.

In der Nähe von Paris fand ein Säbelduell zwischen den ungarischen Kavallerieoffizieren Baron Simonyi und Graf Szapary statt, in dessen Verlauf dem Grafen die linke Hand abgeschlagen wurde. Baron Simonyi erhielt eine tiefe Brustwunde.

Der neue Generalkonsul auf Madagaskar, der am 12. December von Paris abgereist ist, nahm ein Halsband im Werthe von 120,000 Frs. als Geschenk der französischen Republik für die Königin von Madagaskar mit.

**Spanien.** Der als Demonstration gegen den Stadtrath gerichtete Straßenzug in Madrid war die großartigste Kundgebung, die Spanien je erlebte. Er zählte 40,000 Teilnehmer aus allen Bevölkerungsklassen. Die Vorstände der liberalen, republikanischen und carlistischen Vereine marschirten mit den Führern der genannten Parteien an der Spitze des Zuges, wodurch die Thatsache bezeugt wurde, daß alle politischen Parteien die Wirthschaft des klerikalen Stadtrathes verurtheilen. Kein anderer Ruf wurde vernommen als „Nieder mit der Corruption“. Die Kundgebung rief einen mächtigen Eindruck hervor, da außer den Apotheken und Tabakläden sämtliche Geschäfte geschlossen waren. Ein großer Theil der klerikalen Partei mißbilligt den Schutz, welchen Canovas dem Madrider Stadtrath gewährt.

**England.** London. Aus Clay Croft wird gemeldet: 500 Grubenarbeiter sind seit Dienstag in der Gardwicks-Grube infolge Herabstürzens eines mit Kohlen beladenen Förderstuhles eingeschlossen. Man arbeitet mit großer Anstrengung an ihrer Befreiung.

**Rußland.** Petersburg. Die Schuwalow'schen Vorschläge betreffs der in Polen einzuführenden Reformen haben den Beifall des Czaren gefunden. Der Czar wünscht

nämlich aufrichtig, daß in Polen leidliche Zustände geschaffen werden.

**Türkei.** Konstantinopel. Die von Said Pascha gestellten und vom Sultan genehmigten Bedingungen, unter denen er die englische Botschaft verlassen hat, sind folgende: Garantie der Sicherheit für sich und seine Familie, volle Freiheit, seinen Wohnsitz nach Gutdünken zu wählen die Versicherung, daß er niemals gezwungen werde, irgend ein Amt anzunehmen und daß ihm seine Pension regelmäßig ausgezahlt werde. — Zwei armenische Kaufleute, ehemalige Compagnons, geriethen in der Stambulower Handelsstraße wegen Geschäftsdifferenzen in Streit, wobei einer derselben von seinem Revolver Gebrauch machte und sodann, von der Polizei verfolgt, flüchtete. Hierdurch wurde eine große Aufregung und ein bedeutender Menschenzusammenlauf veranlaßt. Dieser geringfügige Vorgang, durch abenteuerliche Gerüchte ins Ungeheuerliche übertrieben, verursachte eine große Bestürzung. In blindem Schrecken begannen die Geschäftsinhaber ihre Lokale zu schließen. Erst 1 1/2 Stunde später nach dem Vorfalle herrschte Ruhe und der Verkehr wickelte sich wieder normal ab.

**Kohlenfrachtenbericht von Ausfig.**

Magdeburg 48 Pf. geboten, 50 gefordert per Doppelhektoliter. Viele der Schiffer sind bereits in den Winterhafen und ist nur wenig Raum disponibel.

**Kirchliche Nachrichten der Parochie Schandau.**

Heute Sonnabend Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier gehalten von Herrn Pastor Besser aus Bodenbach. Am 3. Advent früh 9 Uhr Gottesdienst Diac. Gloob. Text: a. Jes. 42, 1-4, b. Hag. 2, 7-10, c. 1. Tim. 2, 4-6. Abends 5 Uhr Adventsgottesdienst (Pastor Grieshammer.) Das Wochenamt hat derselbe.

**Standesamtliche Nachrichten von Schandau.**

Geboren: D. M. Thorandt, Sattler Rathmannsdorf-Plan, ein S. Geboren: E. J. Penzschel geb. Kotte, Auszüglerin in Rathmannsdorf, 63 J. alt. — Hierüber dem Hülfsweihensteller Friedrich Clemens Lindner in Postelwitz, ein todtgeborenes Mädchen.

**Kirchliche Nachrichten der Parochie Reinhardtsdorf.**

Sonntag, den 3. Advent, den 15. December früh 9 Uhr Gottesdienst in der Kirche zu Reinhardtsdorf.

Getraut: D. E. Krause, Bahnarbeiter in Reippen, mit E. W. verwittw. Kunze in Reinhardtsdorf.

Gestorben: D. E. Berger in Reinhardtsdorf, 3 J. 2 M. alt. — G. H. Jüffel in Schöna, 1 M. 10 J. alt. — M. W. Kunze in Reinhardtsdorf, 5 J. 6 M. alt. — D. H. Jüffel in Schöna, 5 M. 1 J. alt. — J. C. Kerschmar, eine Wittfrau aus Reinhardtsdorf, 69 J. alt.

**Kirchliche Nachrichten der Parochie Königstein.**

Sonnabend, den 14. December Beichte u. Abendmahl (Herr Diac. Weinecke.) Sonntag, den 15. December predigt Herr Diac. Weinecke. — Abendgottesdienst findet nicht statt. — Das Wochenamt hat Herr Diac. Weinecke.

Gestorben: Emil Wly Kunad in Porstsdorf, 13 J. alt.

**Dresdner Schlachtviehmarkt.**

Schlachtviehmarkt am 12. December. Auftrieb: 30 Rinder, einschließlich von — Stück österreichischen Ursprunges, 1520 Schweine einschließlich — ungarischen Schweinen, 8 Hammel, 711 Kälber.

Preise:

Rinder	1. Qual.	66-68 Mk.	für 50 Kilog. Schlachtgewicht.
"	2. "	63-65 "	
"	3. "	45-55 "	
Landschweine	1. Sorte	40-42 "	für 50 kg Lebendgewicht ohne Tara.
"	2. "	37-39 "	
Hammel	1. Qual.	65-68 "	für 50 kg Schlachtgewicht.
"	2. "	60-64 "	
Kälber	3. "	45-50 "	

**Extrabeilagen**

liegen der heutigen Nummer bei:  
 1. für die Gesamtauflage von der Firma **G. M. Schnädelbach**, Dresden, Marienstraße 7,  
 2. für die Auflage in der Stadt und die nächste Umgebung von der Firma **M. Knopf**, hier, Colonnaden.  
 Die geehrten Leser seien hierauf besonders aufmerksam gemacht.

**Sparkasse Schandau.**

Geöffnet für **Ein- und Auszahlungen Mittwochs und Sonnabends** von 9-12 Uhr vormittag und **überdies für Einzahlungen** täglich von 2-4 Uhr nachmittags. Zinsfuß für Einlagen 3 1/2 %.

**Christbaumfüsse, Christbaumdillen, Christkindleinhaar, Confecthalter, Gold- und Silberschaum** billigst bei **Gustav Bossack.**

**Echt Nürnberger Lebkuchen,** sowie **echt Pulsniher Honig- u. Pfefferkuchen** von der einfachsten bis zu der besten Sorte empfiehlt in ganz frischen Qualitäten **Hermann Klemm.**

**Ein getragener Damenpelz** ist billig zu verkaufen. Zu erfragen bei Frau verw. Pfau.

**10,000 Mark** sind auf erste Hypothek zu 4%, aus Privat-hand dauernd anzulegen. Off. unter **A. 100** an die Expedition der Elbzitung erbeten.

**Eine schöne erste Etage** (bestehend aus fünf Zimmern, Küche und Zubehör) sofort oder später zu vermieten. Näheres in der Expedition der Elbzitung.

**Eine Wohnung** mit Zubehör ist zu vermieten und Ostern zu beziehen. Näheres in der Expedition der Elbzitung.

Ein solides, ehrliches **Dienstmädchen,** welches sich auch zum Bedienen der Gäste eignet, wird zu **Neujahr gesucht.** Haus Lothringen, Postelwitz.

**Ein Mädchen,** welches Lust hat das **Schneidern** zu erlernen, kann sich melden bei **P. Kynhitzsch.**

**Pa. frischer Schellfisch, frische Backfische** von heutiger Zufuhr empfiehlt **Hugo Gräfe.**

**Einkauf** von Hirsch-, Reh-, Kalb-, Schaf-, Ziegen- und Zickel fellen, sowie **And- und Nothhäuten,** **Verkauf** aller Sorten trockener und gesalzener **Därme** in der **Rohleder- und Darmhandlung** von **R. P. Reinhardt, Königstein a. d. E.,** Vielathalstraße, „Stadt Dresden“.

**Vertrauen** Sie nicht jedem Angebote von **Christbaum - Confect!** In bekannt. Güte vers. Fabrik Edwin Hering, Dresden, Brüderg. 25, Familienlist. ca. 200 St. f. M. 2 60, desgl. ca. 200 St. ff. Fondants, Chocladen-Conf. etc. Mk. 3.50, an Private.

**In Jedem Inferenten** rathen wir im eigenen Interesse vor Aufgabe seiner Inserate von uns **Kostenanschläge** zu verlangen, da wir zuverlässig und billigst Annoncen und Reclamen jeder Art besorgen. 40jähr. Erfahrung und Unparteilichkeit bei Auswahl der Zeitungen setzen uns in die Lage, richtigste Auskunft zu erteilen, **wie und wo** man inserirt. **Haasenstein & Vogler A.G.** Aelteste Annoncen-Expedition Vertreter für Schandau: **Gustav Bossack.**

**Visitenkarten, Neujahrsglückwunsch-Karten,** passend als **Weihnachts-Geschenke,** fertigen sauber **Legler & Zeuner Nachf.,** Buchdruckerei, Lauhenstr. 134. Schandau Lauhenstr. 134.

**Passendes Weihnachtsgeschenk! Kanarienhähne,** Stück von 5 bis 8 Mark, gute Schläger, bei **B. Böhmer, Königstein, Schandauer Str. 154 g 1,** gegenüber der Cellulose-Fabrik. **Heute Sonnabend frisches Schweinefleisch** Pfund 65 Pf., **Böckfleisch** Pfund 65 Pf. **Adolf Storm, Badstraße.**

**Nur echt mit der Marke „Anker“** **Sticht- und Rheumatismus- Leidenden sei hiermit der echte Pain-Expeller** mit „Anker“ als sehr wirksames Hausmittel empfohlen. **Vorräthig in den meisten Apotheken!**

**Technicum Mittweida** — Sachsen — a) Maschinen-Ingenieur-Schule b) Werkmeister-Schule. — Vorunterricht frei. —

**Wasserstände im December.**

Datum.	Moldau.		Iser.		Eger.		Elbe.				
	Budweis	Prag.	Jung-bunglau.	Lann.	Pardubitz	Brandeis.	Meinl.	Zeitmeritz	Schandau	Ausfig.	
	in Centimetern										Zolle.
11.	— 40	+ 66	+ 28	+ 65	+ 42	+ 98	+ 80	+ 65	+ 20	66	
12.	— 14	+ 88	+ 18	+ 72	+ 45	+ 84	+ 66	+ 57	+ 17	64	
13.	— 20	+ 113	+ 14	+ 67	+ 45	+ 78	+ 90	+ 66	+ 19		

**Stadt-Sparcasse Königstein**

geöffnet für **Ein- und Rückzahlungen** Wochentags von 2-4 Uhr nachmittags, außerdem **Dienstags und Donnerstags** von 9-12 Uhr Vormittags.